

Vollsperrung in Koblenz-Metternich

evm-Gruppe nimmt Einbindungsarbeiten an neuen Versorgungsleitungen vor

KOBLENZ. In den nächsten Wochen beendet die Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG (enm) die Bauarbeiten an der Kreuzung vor der Johanneskirche in Koblenz-Metternich. Die Netzgesellschaft in der Unternehmensgruppe Energieversorgung Mittelrhein AG (evm-Gruppe) hatte hier in den vergangenen Monaten die Versorgungsleitungen für Erdgas und - als Betriebsführerin der Vereinigten Wasserwerke Mittelrhein GmbH (VWM) - auch für Trinkwasser erneuert. Ab Montag, 22. Mai, werden die neuen Leitungen eingebunden. Anschließend plant die Stadt Koblenz die Oberflächenarbeiten bis voraussichtlich Mitte Juni abzuschließen. Diese Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung des Kreuzungsbereichs der Oberdorfstraße und der Pfaffengasse.

Davon sind weiterhin auch die Buslinien 15 und 20 der evm Verkehrs GmbH betroffen. Die Linie 15 wird, wie bisher auch, umgeleitet. Vom Kreisverkehr der L52 kommend, fährt sie über Bienenstück, wo auch die Haltestelle Pfaffengasse bedient wird, zur Endhaltestelle „Bienenstück“ in der Oberdorfstraße. Zurück geht es über den Trifter Weg zur Pfaffengasse und weiter Richtung Kreisverkehr zur L52. Durch die geänderte Linienführung entfallen auf der Linie 15 die Haltestellen „St. Johannes Kirche“ und „Schmetterlingsweg“.

Die Linie 20 wird, wie bei den Bauarbeiten im vergangenen Jahr, ab der Kurt-Schumacher-Brücke über Uni Metternich, B 416 Winninger Straße, Rübenacher Straße und Bundeswehr-Zentralkrankenhaus nach Rübenach und zurück geführt. Durch die geänderte Linienführung entfallen die Haltestellen „Trifter Weg“, „St. Johannes Kirche“, „Neugasse“ und „Uni / Oberweiher“. Stattdessen werden die Haltestellen der Linie 15 in der Rübenacher Straße dann auch von den Bussen der Linie 20 angefahren. Fahrgästen wird empfohlen, hier auf die Linie 5/15 auszuweichen.

Die Buslinie 5 ist nicht von der Vollsperrung betroffen und kann ihren Linienweg wie üblich fortsetzen. Die kombinierten Fahrten der Linie 5 „über Bienenstück zur Uni-Metternich“ zu den Früh- und Spätzeiten sowie am Wochenende sind durch die Bauarbeiten allerdings nicht möglich. Die Busse der Linie 5 fahren daher nur zu Uni-Metternich. Um die Lücke zum Bienenstück zu schließen, werden zusätzliche Fahrten der Linie 15 zwischen dem Koblenzer Zentrum und Metternich-Bienenstück angeboten.

Ab der Haltestelle „Zentralplatz/Forum“ fahren die Einsatzwagen zu folgenden Zeiten in Richtung Metternich-Bienenstück:

Montag bis Freitag: 19.25, 20.25
Samstag: 19.25, 20.25 Uhr
Sonn-/Feiertag: 12.25, 13.25, 14.25, 15.25, 16.25, 17.25, 18.25 Uhr

Ab der Haltestelle „Bienenstück (Metternich)“ fahren die Busse zu folgenden Zeiten Richtung „Zentralplatz/Forum“:

Montag bis Freitag: 19.45, 20.45 Uhr
Samstag: 19.45, 20.45 Uhr

Presseinformation

Koblenz, 05.05.2017



Sonn-/Feiertag: 11.45, 12.45, 13.45, 14.45; 15.45, 16.45, 17.45, 18.45 Uhr

Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.evm-verkehr.de. Auskunft gibt es auch über das Service-Telefon mit der Nummer 0261 402-20000.

Bildtext:

Die evm-Gruppe hat in den vergangenen Monaten in Metternich Versorgungsleitungen erneuert. Foto: evm

Ansprechpartner für die Presse

Unternehmenssprecher	Pressesprecher	Pressereferentin
Christian Schröder	Marcelo Peerenboom	Eva Lindner
Telefon: 0261 402-61298	Telefon: 0261 402-61532	Telefon: 0261 402-61426
E-Mail: Christian.Schroeder@evm.de	E-Mail: Marcelo.Peerenboom@evm.de	E-Mail: Eva.Lindner@evm.de

Weitere Informationen

Unter www.evm.de/presse finden Sie Presse-Informationen und das Pressearchiv.

Die Energieversorgung Mittelrhein AG (evm) ist das größte kommunale Energie- und Dienstleistungsunternehmen aus Rheinland-Pfalz. Sie bietet – als Unternehmensgruppe aufgestellt – ein breites Leistungsspektrum für die Lebensqualität in der Region: Die evm selber bündelt als Energiedienstleister den Energievertrieb, energienahe Dienstleistungen und die Verwaltung. Sie versorgt rund 135.000 Kunden mit Erdgas und 206.000 mit Strom. Im Bereich erneuerbare Energien engagiert sich die evm-Gruppe bundesweit über die Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG sowie über weitere regionale Beteiligungsgesellschaften. Das Netzgeschäft der evm-Gruppe ist – wie vom Gesetzgeber vorgeschrieben – einer eigenständigen Netzgesellschaft übertragen, der Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG. Sie sorgt für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb des Stromnetzes in 225 Kommunen und des Erdgasnetzes in 256 Kommunen. Mit ihrer hundertprozentigen Tochtergesellschaft evm Verkehrs GmbH ist das Energie- und Dienstleistungsunternehmen für den Personennahverkehr in Koblenz und Umgebung aktiv. Die evm ist zudem Betriebsführerin zweier Wasserwerke und eines Abwasserwerks. Mit der KEVAG Telekom GmbH ist sie im Bereich der Telekommunikation tätig.